



## WiN-Forum 4.3.2019

### Protokoll

Veranstaltungsort: QBZ Morgenland

Moderation: Rita Sänze / Quartiermanagement Gröpelingen

Frau Sänze begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor.

#### 1) Aktuelles

- Aktueller Stand des Budgets (ist immer noch überzeichnet)
- Thema Wahlen / Europawahl: EU-Bürger/innen in Projekten und Einrichtungen sollten auf ihr Wahlrecht aufmerksam gemacht werden. Materialien werden verteilt.
- Das neue KammerKompakt der Arbeitnehmerkammer ist erschienen – „Armut im Land Bremen 2017“. Frau Sänze verschickt es als PDF-Dokument.

Herr Winter vom TOA (Täter-Opfer-Ausgleich) ist anwesend. Da die Jahresplanung abgeschlossen und das Budget verplant ist, können weitere WiN-Anträge nicht berücksichtigt werden. Dies betrifft den TOA und ein Vorhaben von Al Etidal / Schura. Al Etidal wurde auf das Förderprogramm „Kultur macht stark“ orientiert.

#### 2) Anträge

##### 1. TURA: Dance4Kids / Frühjahr (WiN)

Gerd Schweizer stellt den Antrag. Das Tanztheater-Projekt soll Kinder und Jugendliche aus Gröpelingen im Alter von 8 bis 16 Jahren ansprechen. Dabei sollen auch gezielt jugendliche Asylbewerber/innen im Stadtteil erreicht werden. Ziel ist ein aufführungsreifes Stück aus Tanz- und Spielsequenzen, dessen Inhalt mit den Teilnehmenden gemeinsam entsprechend ihrer Vorschläge entwickelt wird.

Das Tanztheater-Projekt hat drei Elemente: Wochenend-Workshops, wöchentliche Übungszeiten im TURA-Vereinszentrum und öffentliche Präsentationen des gemeinsam Erarbeiteten.

**Es werden 4.440 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

##### 2. GTP: VELO GO! Radschule West (WiN)

Den Antrag stellt Rainer Possitt. Es gibt viele Frauen, die kulturell bedingt nie Fahrradfahren gelernt haben. Radfahren können ist eine elementare Fähigkeit in unserer Gesellschaft. Es werden 2 Grund- und 2 Fortgeschrittenenkurse durchgeführt.

Dieses Projekt ist eng an die Radwerkstatt der Malteser in Gröpelingen angedockt. Wichtig ist die Nachhaltigkeit – die Frauen sollen nach den Kursen das Fahrrad im Alltag nutzen und damit ihre Mobilität verbessern.

**Es werden 2.510 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

---

### **3. ZIS: Methoden für die interkulturelle Arbeit (WiN)**

Das Projekt wird von Gudrun Münchmeyer-Elis vorgestellt.  
Es werden zwei Methoden-Workshops im Frühjahr und im Herbst durchgeführt. Die Workshops richten sich an Multiplikatoren aus dem Quartier, die mit multikulturellen Gruppen arbeiten, Lehrer\_innen, Sozialpädagog\_innen, Mitarbeiter\_innen in der Altenarbeit und auch freiwillig Engagierte.  
Es besteht die Möglichkeit, das Konzept und die dafür vorhandene Ausstattung des Seminarraums mit eigenen Lerngruppen zu nutzen.

**Es werden 1.100 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

---

### **4. SEKu e.V.: Torhauskonzert – Ein Konzert für den Stadtteil (WiN)**

Jasmina Heritani stellt den Antrag.  
Aladdin Haddad ist vor einigen Jahren als Flüchtling nach Bremen gekommen und hat hier erfolgreich sein Studium an der HS beendet. Seine Musik steht für eine Mischung zwischen alter und neuer Heimat. Dadurch können sich viele Gröpelinger/innen mit ihr identifizieren. An dem Abend möchten wir Neu- und Altgröpelinger/innen zu einer Begegnung im Torhaus einladen. Gemeinsam in Nachbarschaft leben geht nur, wenn wir uns kennenlernen. Moderiert wird der Abend von Jasmina Heritani. Sie stellt die Arbeit des Syrischen Exil-Kulturvereins vor. Das Konzert soll am 8.3.19 im Torhaus stattfinden.

**Es werden 600 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

### **5. SEKu e.V.: Konzert im Lichthaus mit Nihan Devocioglu (WiN)**

Den Antrag stellt Jasmina Heritani. Unter dem Motto Jasmina und Nihan laden nach Gröpelingen ein, soll ein offenes Konzert für den Stadtteil im Lichthaus stattfinden. Die türkische Sängerin ist in der Türkei und in Deutschland sehr bekannt und tritt normal an Orten wie der Sendesaal, Theater Bremen und die Glocke auf. Viele Gröpelinger/innen kennen sie, haben aber noch nie ein Konzert von ihr besucht. Wir holen sie nach Gröpelingen mit ihrer Gruppe The Single Camels. Sie wird in unterschiedlichen Sprachen singen, Türkisch, Deutsch, Armenisch und auch auf Arabisch. Jedes Lied, das sie singt, hat eine Geschichte. Diese Geschichten erzählt Jasmina Heritani. Sie moderiert die Veranstaltung an diesem Abend.

**Es werden 1.500 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

Diskussion:

- Sollen Konzerte/Kulturveranstaltungen mit WiN finanziert werden?
- Welche Wirkung haben diese Veranstaltungen?
- Wie fördern sie die Aktivierung von Bewohner/innen?
- Wie nachhaltig sind sie?
- Die Veranstaltungen werden mit großem Aufwand ehrenamtlich organisiert!

#### **6. Stadtbibliothek: Errichtung eines Beratungsbüros für "Ankommen im Quartier" in der Stadtbibliothek Gröpelingen (Soziale Stadt)**

Die Beratungsstelle „Ankommen im Quartier“ ist zurzeit im Wohnertreff Rostocker Straße ansässig und damit relativ abgelegen inmitten einer Wohnanlage.

Es soll eine Umbaumaßnahme in der Stadtbibliothek durchgeführt werden, durch die ein neues Beratungsbüro geschaffen wird. Die Aufnahme von „Ankommen im Quartier“ in die Bibliothek wäre eine sehr sinnvolle Ergänzung zum BürgerInformationsService und rundet das Angebot weiter ab.

**Es werden 2.000 € beantragt.  
Der Antrag erhält das Gütesiegel.**

Protokoll:  
Rita Sänze  
21.3.2019